

Wirkung und Evaluation - Die Rolle der Datenschutzbehörden

Dr.iur. Bruno Baeriswyl

Datenschutzbeauftragter des Kantons Zürich

Präsident privatim – die schweizerischen Datenschutzbeauftragten

CH - 8090 Zürich

Tel.: +41 43 259 39 99

Fax: +41 43 259 51 38

datenschutz@dsb.zh.ch

www.datenschutz.ch

SPS Interface
Rüschlikon, 5. Mai 2008



datenschutzbeauftragter
kanton zürich

1



Datenschutz
mit Qualität

Übersicht

- Die Datenschutzgesetzgebung
 - Zielsetzung und Instrumente
- Die Datenschutzaufsichtsbehörden
 - Institution, Aufgaben, Kompetenzen
- Effektivität und Effizienz
 - „London Initiative“
 - Datenschutzbeauftragter des Kantons Zürich
 - Zielsetzungen
 - Qualitätsmanagementsystem (QM)
 - Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF)
 - Berichterstattung (Wirkung)
- Schlussfolgerungen



datenschutzbeauftragter
kanton zürich

2



Datenschutz
mit Qualität

Die Datenschutzgesetzgebung (1)

- Zielsetzung
 - Schutz der Grundrechte
- Grundansatz
 - Konkretisierung (Verfassung, ER-Konvention)
- Instrumente
 - Grundprinzipien
 - Sanktionen
 - Aufsichtsbehörden
 - Etc.

→ Effektivität, Wirkung

Die Datenschutzgesetzgebung (2)

- Grundprinzipien („Rahmenbedingungen“)
 - Rechtmässigkeit
 - Verhältnismässigkeit
 - Zweckbindung
 - Integrität
 - Sicherheit

- Effektivität, Wirkung
 - Umsetzung Grundprinzipien

→ Gesetzgeber

Die Datenschutzgesetzgebung (3)

- Sanktionen
 - Wahrnehmung individueller Rechte
 - Strafrechtliche Absicherung
- „Spezifische“ Sanktionen fehlen
- Effektivität, Wirkung
 - Umsetzung Grundprinzipien

→ Gesetzgeber, Gerichte

Die Datenschutzgesetzgebung (4)

- Aufsichtsbehörden
 - Datenschutzbeauftragte
 - Institutionalisierung
 - Aufgaben
 - Kompetenzen
- Effektivität, Wirkung
 - „Dienstleistung“ Datenbearbeiter / betroffene Personen
 - Umsetzung Grundprinzipien

→ Datenschutzbehörden, Gesetzgeber

Die Datenschutzbehörden (1)

- **Institutionalisierung**
 - ER-Konv 108 / Zusatzprotokoll / EU-DSRL
 - „vollständige Unabhängigkeit“
 - Wahl
 - Ressourcen
 - Eigener Kontrollplan
 - Persönliche Qualifikation
 - Öffentliche Berichterstattung

Die Datenschutzbehörden (2)

- **Aufgaben**
 - Beratung
 - Inkl. Gesetzgebung, Projekte
 - Kontrolle
 - Inkl. Vorabkontrolle
 - Vermittlung
 - Information
 - Inkl. Ausbildung
 - Berichterstattung

Die Datenschutzbehörden (3)

- Befugnisse
 - Untersuchung
 - Empfehlung
 - Befassung von Gerichten

Die Datenschutzbehörden (4)

- Effektivität, Wirkung
 - „Dienstleistung“ für Anspruchsgruppen (Datenbearbeiter, betroffene Personen)
 - Wahrnehmung der Befugnisse
 - „Verwirklichung“ der Grundprinzipien (Sensibilisierung)

„London Initiative“ (1)

- 2006: Int. Konferenz London
 - Report Überwachungsgesellschaft
 - Rolle der Datenschutzbeauftragten
 - „Effektivität“ und „Effizienz“ Schlüsselfaktoren
 - *Prioritätensetzung*
 - » Sensitivität, Risiken
 - *Kommunikationsstrategie*
 - *Verstärkung des Technologieansatzes*
 - *Kooperationen*
 - *Effektivität und Effizienz thematisieren*

„London Initiative“ (2)

- 2007 - 2008:
 - Follow-up:
 - Arbeitsgruppen
 - Individuelle Umsetzung

Datenschutzbeauftragter Kanton Zürich (1)

- Instrumente

- Zielsetzungen (jährlich)
- Qualitätsmanagementsystem (ISO 9001)
- Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF)
- Berichterstattung (Wirkung)

Datenschutzbeauftragter Kanton Zürich (2)

- Zielsetzungen

- Priorisierung
- Laufende Planung

Datenschutzbeauftragter Kanton Zürich (3)

- Qualitätsmanagement
 - „ Qualität ist ein optimales Verhältnis von Aufwand und Ertrag, das im bestmöglichem Ergebnis resultiert“
- Definition von Prozessen
- Kontinuierliche Verbesserung (KVP)
- Ausrichtung auf bestimmte Ziele
- Messung

15

Qualitätsmodell (nach EFQM)

**Zielsetzung
Leitbild**

Grundlagen	Abläufe	Leistungen	Wirkungen
Säule A	Säule B	Säule C	Säule D
Gesamtschau	Leistungserbringung	Planung	Planung
Führung	Unterstützung	Datenerhebung	Datenerhebung
Mitarbeitende		Ergebnisse	Nutzen
Infrastruktur			
Leistungen Dritter			

← Steuerung
Ergebnis →

16

Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) (1)

- Budget und Budgetplanung
- Entwicklungsschwerpunkte
- Indikatoren
 - Wirkungen
 - Leistungen
 - (Wirtschaftlichkeit)
- Kompatibilität mit QMS („Managementreport“)

Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) (2)

- Budget (exogen)
 - Angemessene Ressourcen
 - Gewährleistung der unabhängigen Aufgabenerfüllung

Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) (3)

- Entwicklungsschwerpunkte
 - Vorabkontrolle (Detailkonzept)
 - Aufsicht (Aufbau eines Monitoring)
 - Besondere Personendaten (Verstärkung Aufsicht und Kontrolle)
 - Datenschutzfreundliche Technologien (Förderung)
- Jahresziele
 - Individuelle Ziele

Kontinuierlicher Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) (4)

- Indikatoren
 - Wirkungen
 - Anteil umgesetzter Empfehlungen
 - Qualität der Leistung (Kundenbeurteilung)
 - Anteil umgesetzter Hinweise
 - Leistungen
 - Anzahl Beratungen (BuB, öff. Organe)
 - Anzahl Grundsatzfragen
 - Anzahl Datenschutzreviews
 - Anzahl Besuchte Website
 - Anzahl Teilnehmerstunden Weiterbildungen
 - (Wirtschaftlichkeit)
 - -

Berichterstattung

- § 39 IDG
 - u.a.
 - „Wirkung des Gesetzes“

Effektivität und Effizienz

- Effektivität
 - Kompetente „Dienstleistungen“
 - Wahrnehmung der Befugnisse
 - Wahrung der Grundprinzipien („Compliance“)
 - Rechtssicherheit
 - Entlastung („Eigener Aufwand“)
- Effizienz
 - Optimaler Einsatz (begrenzter) Mittel

Schlussfolgerungen

- Instrument „Datenschutzbehörde“ ist wirksam, wenn
 - effektiv
 - effizient
- „Datenschutzbehörde“ muss sich messen lassen durch
 - Berichterstattung
 - Transparente Prozesse (z.B. QMS)
 - Zielsetzungen (z.B.: KEF)
 - Indikatoren

 - Benchmarking (wünschbar)

Danke!

Datenschutzbeauftragter des Kantons Zürich

CH - 8090 Zürich

Tel.: +41 43 259 39 99

Fax: +41 43 259 51 38

datenschutz@dsb.zh.ch

www.datenschutz.ch